



Wir in Garmisch-Partenkirchen – Die Bürgerzeitung des Rathauses –

Erscheint alle 4 Wochen für die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Garmisch-Partenkirchen

Anzeige - Verlagssonderveröffentlichung

Garmisch
Partenkirchen



TERMINE

03.06.14
10.06.14

Finanzausschuss (16:00 Uhr)
Rentensprechtag

17.06.14
24.06.14

Rentensprechtag
Rentensprechtag

28.06.14

Nächste Ausgabe der
Bürgerzeitung

Carsharing elektro-mobilisiert Garmisch-Partenkirchen

Viele begeisterte Testnutzer bei Aktion am Bahnhof

Im Rahmen des Forschungsprojekts „e-GAP intermodal“ werden seit Sommer 2013 innovative Mobilitätsdienstleistungen auf ihre Anwendbarkeit im touristisch geprägten Raum Garmisch-Partenkirchen untersucht. Teil des Projekts ist ein Feldversuch mit Elektrofahrzeugen im Carsharing-Betrieb. Unter dem Namen e-Flinkster stehen daher an inzwischen drei Stationen im Gebiet der Marktgemeinde Elektrofahrzeuge in „Selbstbedienung“ für jedermann zu Verfügung, wie zuletzt berichtet. Am 22. und 23. Mai standen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Projekt allen Interessierten bei einem Aktionstag direkt am Bahnsteig Rede und Antwort. „Die Nachfrage war groß, viele Menschen wollten sich zum Beispiel gern einmal persönlich zeigen lassen, wie der automatische Ausleihvorgang funktioniert und im Rahmen einer Testfahrt erleben, wie sich das Fahren mit einem Elektroauto anfühlt“, so Martin Sauer vom Innovationszentrum für Mobilität und gesellschaftlichen Wandel, einem der Projektpartner. Nach der Testfahrt mit einem Citroën

C-Zero blickte man durchgehend in lachende Gesichter. „Was besonders vielen gleich auffällt, ist die geringe Geräuschkulisse, die im Elektroauto herrscht. Beim ersten Test überrascht viele, dass das Auto bereits läuft und sie losfahren können, ohne dass das gewohnte Motorengeräusch erklingt. Diese Überraschung ist aber durchaus eine positive, ebenso wie die günstigen Preise für das Carsharing“, wie Günther Forster vom Kompetenzzentrum aus Garmisch-Partenkirchen erzählt. Viele Aktionstagsbesucher zeigten sich begeistert, wie Franz A. aus Grainau: „Ideal ist, dass ich dabei nur bezahle, was ich auch wirklich nutze“.

Noch bis Samstag, 31. Mai bietet die Deutsche Bahn im Rahmen ihrer Mai-Aktion die Registrierung für Flinkster kostenlos an: man spart damit die sonst übliche Gebühr von 50 € (die Registrierung für Inhaber einer BahnCard ist grundsätzlich kostenlos). Wer das Angebot nutzen möchte, kann sich online unter www.flinkster.de anmelden. Die 50€ Gebühr müssen dabei zunächst akzeptiert



werden, beim Abschluss der Registrierung mit Führerschein und Personalausweis im Reisezentrum Gar-

misch-Partenkirchen wird diese aber dann im Rahmen der Aktion zurückgenommen.

Weiterführende Infos gibt's wie üblich am Garmisch-Partenkirchner Bahnhof im Reisezentrum, im Inter-

net unter www.e-gap.de oder per Mailanfrage unter info@e-gap.de.

Einladung zur Zwischeninfo über den Stand der Modellkommune Elektromobilität Garmisch-Partenkirchen im Rahmen der VHS-Vortragsreihe „Mobilität neu denken“

Der abschließende Vortrag im aktuellen vhs-Semester aus der Reihe „Mobilität neu denken“ steht an, zu dem e-GAP und die vhs alle Interessenten wieder sehr herzlich einladen!

Am Montag, den 02.06.2014 gibt Dr. Christoph Ebert, Koordinator e-GAP und Geschäftsführer der Kompetenzzentrum Sport, Gesundheit und Technologie GmbH, eine Zwischeninformation zum Stand der Modellkommune Garmisch-Partenkirchen.

Bitte beachten Sie die Änderung des Veranstaltungsortes: Großer Sitzungssaal im Rathaus, Rathausplatz 1.

Beginn ist wie immer um 19 Uhr, Dauer ca. 1,5 Std. Der Eintritt ist frei. Wir bitten um telefonische Anmeldung bei der vhs Garmisch-Partenkirchen, Tel. 0 88 21/95 90-0 oder per Mail über info@e-gap.de. Die Vortragsreihe „Mobilität neu denken“ ist eine Kooperation der vhs Garmisch-

Partenkirchen und des Kompetenzzentrums Elektromobilität Garmisch-Partenkirchen.

In diesem Semester fanden hierbei erneut einige hochwertige und gut besuchte Veranstaltungen statt: Volker Blandow, Global Head of E-Mobility bei TÜV Süd, informierte über Sicherheitsaspekte und (Winter-)Erfahrungen bei E-Mobilen. Den Boommarkt Elektrofahräder erläuterte Michael Schmid von der Werdenfeller Radlhub'n in seinem

Vortrag „Was sollte ich beim Kauf eines Pedelecs beachten?“

In den vergangenen Semestern waren darüber hinaus Vertreter der e-GAP-Projektpartner in der Modellkommune Elektromobilität Garmisch-Partenkirchen vor Ort. So stellte Prof. Klaus Bogenberger von der Universität der Bundeswehr in München Elektroautos als Bestandteil nachhaltiger Mobilitätskonzepte vor, Prof. Veit Senner, TU München, gab einen Einblick in die Ent-

wicklung des sogenannten Quadrads, einem zweispurigen Fahrrad, und Prof. Gebhard Wulffhorst, ebenfalls von der TU München, zeigte neue Muster für einen nachhaltige Entwicklung auf.

Philipp Nobis von der Forschungsstelle für Energiewirtschaft (FFE) gab interessante Einblicke in das Forschungsvorhaben „Intelligentes Stromnetz – Smart Grid“ hier in Garmisch-Partenkirchen und Dr. Sabine Wagner von der Außenstelle Gar-



misch-Partenkirchen des Fraunhofer IAO referierte zu den Auswirkungen der Elektrifizierung von Autos auf Wirtschaft und Gesellschaft.

Eine Fortsetzung der Reihe im Herbst-/Wintersemester 2014/2015 ist in Planung.